



Grünes Zentrum
Wendenstraße 5
37073 Göttingen
presse-goettingen@gj-nds.de
gj-goettingen.de
www.twitter.com/gjgoettingen

Göttingen, 09.12.2015

Pressemitteilung (Nr. 56/2015)

Aller guten Dinge sind drei: Rechte Treffen in Duderstadt, Heiligenstadt und Adelebsen stören & verhindern!

Die bundesweite Konjunktur rechter Aufmärsche hat jetzt auch das Göttinger Umland erreicht: Am 13.12. wollen rechtsoffene Bürger*innen und AfD-Sympathisant*innen Hand in Hand mit Neonazis sowohl in Duderstadt als auch in Heiligenstadt Kundgebungen abhalten. Für den 15.12. hat der mehrfach vorbestrafte Neonazi Mario Messerschmidt das Gründungstreffen einer rassistischen Bürgerinitiative in Adelebsen angekündigt. Die ideologische Klammer für all diese Aufmärsche ist die rassistische und nationalistische Mobilmachung angesichts der Ankunft von vielen schutzsuchenden Menschen. Die Antwort auf diese neue völkische Bewegung muss das entschlossene Eintreten für Offenheit und gegen Rassismus und Nationalismus sein.

Die GRÜNE JUGEND Göttingen ruft alle Göttinger*innen dazu auf, die lokale Bevölkerung in Adelebsen, Duderstadt und Heiligenstadt bei ihrem Protest gegen die rechten Treffen zu unterstützen und diese zu stören und zu verhindern!

13.12., Heiligenstadt: Kein Licht für Deutschland!

Unter dem Slogan „Ein Licht für Deutschland“ treffen sich seit einigen Wochen Nazis und rechtsoffene „besorgniserregende Bürger“ in Heiligenstadt, um sich für den „Erhalt ihrer Heimat“ stark zu machen. Sie hetzen gegen Geflüchtete und reden dabei von Überfremdung. Im November wurden bei Gegenprotesten gezielt Gegendemonstrant*innen von Nazis mit Pfefferspray attackiert und mit Holzlatten durch die Stadt gejagt.

Die GRÜNE JUGEND Göttingen unterstützt den [Aufruf der Basisdemokratischen Linken](#), am 13.12.2015 nach Heiligenstadt zu fahren und die „Ein Licht für Deutschland“-Kundgebung unmöglich zu machen.

*Anreise aus Göttingen: 15:45 Uhr, Bahnhofsvorplatz
Demo in Heiligenstadt: 17 Uhr, Bahnhof*

13.12., Duderstadt: Es gibt kein ruhiges Hinterland!

Angemeldet vom einschlägig bekannten Göttinger AfD/JA-Funktionär und Hannovera-Burschschafter Lars Steinke versucht der extrem rechte „Freundeskreis Thüringen/Niedersachsen“ mit seiner bereits dritten Kundgebung in Folge von der bundesweiten rassistischen Stimmungsmache zu profitieren. Ein Bündnis Duderstädter Parteien, bestehend aus

SPD, WDB und Grünen, brachte am 6.12. nach zweitägiger Mobilisierung bereits 150 Gegendemonstrant*innen auf die Straße und [mobilisiert auch für diesen Sonntag](#) zu Protesten. Die GRÜNE JUGEND Göttingen ruft dazu auf, sich dem lautstarken Protest anzuschließen!

*Anreise aus Göttingen: 15:30 Uhr (Pünktlich!), Bus Nummer 155 vom Bahnhof/ZOB
Demo in Duderstadt: 16.45 Uhr, oberhalb des Krieger-Mahnmales auf der Obertorstraße*

15.12., Adelebsen: Kein brauner Flecken in Adelebsen!

Der erst letztes Jahr aus der Haft entlassene und mehrfach vorbestrafte Neonazi Mario Messerschmidt hat mittels Flyer die Gründung einer rassistischen Bürgerinitiative „Unser Flecken e.V.“ angekündigt. Bereits im Februar 2015 konnte ein von ihm geplanter Gedenkmarsch an den SA-Verbrecher Horst Wessel in Güntersen durch entschlossenen Protest der Dorfbevölkerung mit Unterstützung des Göttinger Bündnis gegen Rechts (BgR) schon im Vorfeld verhindert werden. Das BgR mobilisiert auch für den 15.12. nach Adelebsen zu einer Kundgebung unter dem Motto [„Adelebsen ist bunt! Gegen braune Stammtischparolen und jede rechte Hetze“](#) und ruft dazu auf, ein etwaiges Gründungstreffen zu verhindern. Die GRÜNE JUGEND Göttingen schließt sich als Mitglied des BgR dem Protestaufruf an!

*Anreise aus Göttingen: 13:15 Uhr, Bahnhofsvorplatz
Demo in Adelebsen: 14 Uhr, Rathaus*

Es gibt kein ruhiges Hinterland!

Kein Fußbreit für AfD, Rassisten und Neonazis!